

Damit Gott der Allmechtige die Ambtsheuser  
vnd Gepey vor Feyers Gfahr genedigkhlich be-  
hietten wolle, wirdet iehrlichen Gott vnd dem  
Heyl. *Florian* zu Ehrn vmb Abwendung aller  
Gefahr ein *figurirt Votiu* Ambt<sup>161</sup> gehalten,  
derentwegen dan dem *p.* Herrn Statt Pfarrer vnd  
*Musicanten* Inhalt Scheins, den 14. *May*

N<sup>o</sup>. 374 Anno 1691 datirt, eruolgt

3 fl. 30 kr. —

*Huius* 6 fl. 45 kr. — hl.

[fol. 192v]

Friderich Wittmer hat vmb vnderschiedliche,  
das Jahr hindurch zum Churfürstlichen Preuambt  
gemachte Dräxlerarbeith eingenommen den

N<sup>o</sup>. 375 14. *May* Anno 1691

1 fl. 2 kr. —

Michaeln Schreiner, Burgern vnd Gasstgeben alhir,  
vmb ain Fuehr Stangen zue Maischscheidern  
— fl. 36 kr.

Nach Inhalt genedigister Resolution, welche *sub dato*  
16. *7bris* Anno 1672 von dem Churfürtlichen Rhatt vnd  
Rentmaister zue Straubing zum Ambt yber-  
schriben vnnd der 1671ig-iehrigen Preurechnung  
*fol.* 159 *sub* N<sup>o</sup>. 405 beigelegt, hat man  
Hannsen Rueppen, Caminkhörern, wegen der wider  
aufgerichten neuen Preu- vnnd Molzstatt  
vf dem Altenmarkht seinen Soldt *duplirt*  
vnnd iehrlichen 20 fl. Bestallung *assignirt*,  
welche vf Absterben des Alten Rueppens dessen

N<sup>o</sup>. 376 Sohn Peter Paull erhebt den 14. *May* 1691

20 fl. — kr.

Einem Churfürstlichen Pfleger alhir, der Zeit *p.* Herrn  
Hanns Georg Wolf von Leoprechting, wirdet wegen  
eingefangnen Plaz von der Pfleg- oder  
Ambtsweisen zue ainer Holzleg iehrlichen

*Huius* 21 fl. 38 kr. — hl.

[fol. 193r]

5 Preu Tröbern geben, weillen er aber solche  
nicht *in natura* annimbt, vnnd und diss  
Jahr aus dennen hieuor in der Einnamb

<sup>161</sup> Figurinen-Votivamt.